

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

287 (20.10.1878) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 287. Erstes Blatt.

Sonntag den 20. Oktober

1878.

Kgl. Bezirksgericht München I. d. J.

Betreff:

von Schmaedl, Gant.

Bekanntmachung.

Der Vertheilungsplan bezüglich des Steigerungserlöses aus dem Anwesen Nr. 8 am Fabrikweg dahier ist entworfen und kann auf der Gerichtsschreiberei eingesehen werden.

Allenfallsige Erinnerungen gegen denselben sind bis 15. November lfd. Jahres entweder schriftlich einzureichen oder auf der Gerichtsschreiberei zu Protocoll zu geben.

München, am 14. Oktober 1878.

Der Gantkommissär.

Stl.

Groß. Baugewerke-Schule Karlsruhe

(Zirkel 22).

Fachschule für Bauhandwerker, Bauführer und Zeichner. Beginn des Winterhalbjahres am 4. November l. J. Anmeldung der Schüler Vormittags 8-12 Uhr; Vorprüfung Nachmittags 2 Uhr. Aufnahmeprospekte bis zum 25. d. M. schriftlich. Programme gratis.

In Folge mehrfacher Anfragen wird auch der zweite Kurs der Vorschule sogleich eröffnet.

Karlsruhe, den 14. Oktober 1878.

Die Direktion.

Dr. Wilh. Bäumer, Architekt.

Sophien-Frauen-Verein, Langestraße 201,

empfiehlt seinen Vorrath von fertiger Wäsche für Herren, Damen und Kinder, gestrickten Strümpfen, Socken und sonstigen weiblichen Handarbeiten; — Herrenhemden nach Maaß; überhaupt wird jede Arbeit angenommen.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse der Wittve des Seifenieders Friedrich Hemmerle, Friederike geb. Casper, werden

Dienstag den 22. Oktober d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

in deren Wohnung, Akademiestraße Nr. 36, parterre, nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Frauenkleider, Weißzeug, 3 Kanapees, 3 Chiffonniere, 2 Kommoden, 2 Pfeilerkommoden, 1 runder Säulentisch, 1 runder Zulettisch, 2 Nachttische, edige Tische, Nachtschilde, ein- und zweithürige Schränke, 5 Bettladen mit und ohne Kasten, Kissen, Kissen und Seegrasmatrassen, Bettwerk, Uhren, Spiegel, Bilder, 1 Pabzuber, Ständer, Züher, Flaschen und noch verschiedener Hausrath, wozu die Kaufliebhaber freundlichst einladet
Karlsruhe, den 17. Oktober 1878.

C. Lauer, Waisenrichter.

Fahrnißversteigerung.

Montag den 21. Oktober d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich theils wegen Wegzug im Auftrag Spitalstraße 49, im Goldenen Kopf, gegen Baarzahlung: 4 Chiffonniere, Kommoden, Nachttische, 3 Waschtische, Klüchtische, 2 neue Bettladen sammt Kasten, Matrasen und Polstern, 3 gebrauchte Bettladen, 1 Kinderbettlade, 1 Küchenschrank mit Aufsatz, 1 Nähstisch, 1 Seegrasmatrasse, 2 Kanapees, 1 Leihstuhl, 1 Canapee mit 3 Halbfauteuils, 1 Chaiselongue, 1 Plüsch-Canapee, 6 Strohstühle, Federbetten, 1 Wanduhr (geschnitten), 1 Sekretär und sonst verschiedenen Hausrath, wozu einladet

H. Müller, Auktionator.

Versteigerung einer vollständigen Einrichtung einer lithographischen Anstalt.

3.3. In Folge richterlicher Verfügung werden aus der Gantmasse der Firma G. Kreuzbauer & Co. dahier am

Montag den 21. Oktober l. J.,

Morgens 9 Uhr anfangend,

im Hause Nr. 171 der Langenstraße dahier gegen sofortige Baarzahlung versteigert:

eine vollständige Einrichtung einer lithographischen Anstalt und Steindruckerei, bestehend in: 1 lithographischen Schnellpresse (Mauzet), 1 einpferdigen Gasmotor mit Wasser- und Gaszuleitung, 3 Handpressen (Sutter), 1 eisernen Holzschnidmaschine, 1 eisernen Balancier (Etiquettenstanze), circa 250 Stück lithographischen Steinen aller Formate, 2 großen Trockengefällen mit je 50 Stück verchnürten Rahmen, sowie

alle sonst noch zum Betrieb einer lithographischen Anstalt und Steindruckerei gehörenden Materialien, Utensilien und Geräte, nebst Papier- und Carton-Vorräthen.

Karlsruhe, den 2. Oktober 1878.

Der Vollstreckungsbeamte:

Hügler, Gerichtsvollzieher.

Fahrniß-Versteigerung.

Gantrichterlicher Verfügung zufolge werden am Montag den 21. Oktober d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

nachstehende Fahrnisse, zur Gantmasse des Buchbinders F. Koller dahier gehörend, in der Langenstraße Nr. 103 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

allerlei Ladenwaaren, worunter Gebet-, Gesang- und andere Bücher, Pappendeckel, sowie
Dienstag den 22. Oktober d. J.,
Vormittags 9 Uhr:

1 Pappdeckelschere, 1 Hand-Nummerateur, 4 Pressen, 1 werthvolle amerikanische Liniermaschine, Presschriften und andere Werkzeuge, Manns- und Frauenkleider, 2 aufgerichtete Betten, einiges Weißzeug, verschiedenes Schreibwerk, worunter Kanapees, Kommoden, Kästen u. s. f., Bilder und Verschiedenes.
Karlsruhe, den 17. Oktober 1878.

Hüttich, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Durlacherthorstraße 3 ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

* Durlacherthorstraße 52 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.

— Karl-Friedrichstraße 3 ist im Hintergebäude eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche und Speicher zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Kriegsstraße 34, gegenüber dem Grünen Hof, ist der 3. Stock, 6 schöne Zimmer nebst allem Zugehör enthaltend, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres auf dem Bureau der Rheinischen Baugesellschaft.

— Kriegsstraße 124 sind auf 23. Oktober oder früher beziehbar zu vermieten: der erste und zweite Stock, bestehend in je 5 Zimmern (Ballon), Küche, 2 Kellern, 2 Kammern, nebst Antheil an Waschküche und Trockenspeicher. Zu erfragen Kriegsstraße 122 im Hinterhaus.

2.1. Kronenstraße 9 ist eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Holzplatz, auf den 23. Oktober an eine ruhige, kinderlose Familie zu vermieten.

— Langestraße 54 ist eine schöne Wohnung, bestehend in 7 Zimmern mit Glasabschluss, Gas- u. Wasserleitung, Küche, Keller, 2 Kammern nebst allen Bequemlichkeiten sogleich zu vermieten.

— Luisenstraße 14 ist eine Wohnung mit 3 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, sowie im 2. Stock eine Wohnung mit 2 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei Maurermeister Mehr, Luisenstraße 22.

2.2. Luisenstraße 29 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 oder 4 Zimmern, Glasabschluss und Wasserleitung, sogleich oder auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres parterre.

3.2. Mühlburgerstraße 8 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

— Ruppurrerstraße 94 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

3.3. Schloßplatz 3, Eingang Kronenstraße, ist auf 23. Oktober eine Wohnung, bestehend aus 3-4 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, zu vermieten. Auch wird Wasserleitung eingerichtet.

3.2. Schützenstraße 54 ist der 3. Stock mit 4 Zimmern nebst allem sonstigen Zugehör und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Lokal-Veränderung.

Hiermit beehre ich mich, ergebenst anzuzeigen, daß sich von heute ab mein Geschäftslokal

Langestrass 199,

in dem Neubau des Herrn Moritz Ettlinger,
Firma: **Gebrüder Ettlinger,**

befindet.

Gleichzeitig verbinde ich damit die Anzeige, daß mein Lager in **Buntstickerelen** auf **Stramin, Tuch und Leder,** sowie in **Holz-, Korb- und Lederwaaren, Bronze-, Marmor- und Alabaster-Gegenständen,** die mit **Stickerien** garnirt werden können, auf das **Reichhaltigste und Geschmackvollste** ausgestattet ist, und bitte ich, unter der **Zusicherung reeller und prompter Bedienung,** um fernere **geneigtesten Zuspruch.**

Hochachtungsvoll

C. A. Kindler,

Langestrass 199.

Karlsruhe, den 20. Oktober 1878.

3.1.

Michael Oppmann in Würzburg,
Königl. Bayer. Hof-Schaumwein-Fabrikant,
empfehlte seine anerkannten vorzüglichen, auf vielen Welt-Ausstellungen prämiirten

Mousseux-Weine.

General-Vertreter für Baden:

Adolf Mondt, Comptoir Hirschstrass 9 in Karlsruhe.

Niederlage für Bezüge unter 12 Flaschen in sämtlichen Verkaufsstellen des Lebensbedürfnis-Vereins in Karlsruhe.

3.2.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Hierdurch einem verehrlichen Publikum zur Nachricht, daß ich unterm heutigen ein

Hemden-Geschäft,

verbunden mit **Woll-, Seiden- und Kurzwaaren,** sowie **Brautkränzen, Todten- und Gutmouquets, Federn und Blumenbestandtheilen,** eröffnet habe. Bestellungen von **Herrenhemden nach Maass** werden pünktlich ausgeführt und in jeder Beziehung werde ich bemüht sein, meine geehrten Abnehmer sowohl durch **billige Preise** als **prompte Bedienung** zu befriedigen.

Mit Hochachtung

J. Dolland, Ruppurrerstrass 44.

2.2.

Boden-Teppiche,

große Auswahl, am Stück und abgepaßt, in allen Größen und Qualitäten nach dem neuesten Geschmack billigst bei

S. Dreyfus, Hoflieferant,

Langestrass 205.

NB. Aeltere Dessins mit 25% Rabatt.

3.3.

Wichtig für Damen.

Pelzwaaren-Verkauf!

Ich habe noch eine Parthie

Boas von **Nerz, Iltis, Bisam, Jenot,**
Muffs

welche ich zur Bequemlichkeit der Damen statt zu versteigern in meiner Wohnung **Erbprinzenstrass 9, parterre,**

aufgelegt habe und ist mir erlaubt, solche zum früheren niedersten Steigerungspreis abzugeben.

Ich lade die verehrlichen Damen mit dem Bemerken freundlichst ein, daß sämtliche Pelze neu und fehlerfrei sind und sich eine gute Gelegenheit zum billigen Einkauf eines hübschen Weihnachtsgeschenkens darbietet. Sonntags nur des Vormittags, sonst den ganzen Tag.

Hch. Rupp,

9 Erbprinzenstrass 9.

3.3.

*3.2. Schützenstrass 86 ist der 2. Stock mit 4 schönen Zimmern und allem Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober billig zu vermieten. Dasselbst ist auch ein schönes, unmöblirtes Zimmer zu vermieten.

3.3. Waldstrass 75 ist eine schöne Mansardenwohnung, aus 3 Zimmern nebst Zugehör bestehend, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Färber Müller in Mühlburg.

3.3. Eine Wohnung von 3 Zimmern, Gas- und Wasserleitung ist parterre auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen kleine Herrenstrass 19 im Hinterhaus im 2. Stock.

3.3. In der Werderstrass ist ein 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung sammt Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Luisenstrass 2 im 2. Stock.

In Folge von Verlegung ist zu vermieten auf 23. Oktober oder früher: eine elegante Herrschaftswohnung, 1 großer Salon mit Balkon, 6 große Zimmer, 2 Dienstubenzimmer, Mansarde, mit oder ohne Stallung für 3 Pferde mit Dienerzimmer, Garten und allem sonstigen Zugehör. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Werderstrass 53 ist im 4. Stock ein hübsch möblirtes Schlafzimmer mit 4 Kreuzstücken, auf den Werderplatz gehend, sogleich oder später zu vermieten. Ebenfalls sind 2 geräumige Mansardenzimmer einzeln oder zusammen zu vermieten. Zu erfragen daselbst parterre.

Zimmer zu vermieten.

Ein Salon mit Schlafkabinet, elegant möblirt, ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Steinstrass 13.

3.2. Langestrass 187 ist auf 1. November ein unmöblirtes Zimmer im Hinterhause zu vermieten.

*2.2. Scheffelstrass 36, parterre, ist ein hübsch möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. November zu vermieten.

*3.2. Zwei hübsch möblirte, ineinandergelagerte Zimmer sind sogleich oder auf 1. November zu vermieten. Näheres Werderstrass 19 im 3. Stock.

Marienstrass 24, zwei Treppen hoch, ist ein hübsch möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. Auch kann gute Pension gegeben werden.

Ein großes, gut möblirtes Zimmer mit Alkov, auf die Straße gehend, ist sogleich oder später mit oder ohne Pension an eine Dame zu vermieten: Sophienstrass 38.

Spitalstrass 46 sind 2 große Zimmer, eines im 1. und eines im 2. Stock, möblirt oder unmöblirt auf 1. November zu vermieten.

* Ein freundlich möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf 1. November zu vermieten: Marienstrass 22 im 4. Stock. — Ebenfalls wird auch ein Kind in elterliche Kost und Pflege genommen.

* Ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder später zu vermieten: Schützenstrass 36 im dritten Stock.

* Spitalstrass 7 ist ein heizbares, einfach möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen bei Herrn Schmiedmeister Linscheid.

* Sogleich oder auf 1. November ist ein einfaches, aber gut möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn, sowie auch eine Dachkammer an einen Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen Werderstrass 21.

*2.1. Zwei schön möblirte Zimmer sind einzeln oder zusammen an einen oder zwei Herren zu vermieten: Bahnhofstrass 22 im 2. Stock.

Langestrass 207, eine Treppe hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten.

*2.1. Marienstrass 21 ist im 3. Stock ein gut möblirtes Zimmer an einen Herrn oder an zwei Arbeiter sogleich oder später zu vermieten.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird von zwei Damen zum sofortigen Eintritt gesucht: Langestrass 237 im 3. Stock.

* Hirschstrass 23 wird sogleich ein Mädchen gesucht, welches gut kochen und die häuslichen Geschäfte pünktlich besorgen kann.

Kapital-Gesuch.

Ein Kapital von 8000 fl., erste Hypothek, wird zu cediren gesucht. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

20 — 30,000 Mark
 werden gegen Verpfändung einer guten Hypothek
 von circa 100,000 Mark gegen gute Zinsen auf
 1 Jahr gesucht. Adressen unter L. H. 1852 an
 das Kontor des Tagblattes erbeten. *21.

Stellen-Anträge.

*22. Es wird auf längere Zeit eine Ausbilfs-
 Kellnerin gesucht. Näheres im Kontor des Tag-
 blattes.

Für meine Wirthschaft suche ich ein fleißiges
 Mädchen, welches sich allen Arbeiten willig
 unterzieht.
Louis Benzinger, zum goldenen Karpfen.

Kaufmännische Lehrstelle.

3.2. Ein junger Mann mit tüchtigen Schulkennt-
 nissen findet unter günstigen Bedingungen Auf-
 nahme in meinem Hause als kaufmännischer Lehrling.
Louis Döring.

In einem hiesigen **Assicuranzgeschäft**
 ist eine

Lehrlingsstelle offen,

welche einem strebsamen begabten jungen Mann
 mit gefälliger Handschrift und guter Schul-
 bildung Gelegenheit zu schöner Carrière bietet.
 Honorar schon nach kurzer Probezeit. Selbstge-
 schriebene Offertbriefe, begleitet von Abschriften
 der Schulzeugnisse, sub. W. & A. 17 an das Kon-
 tor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Gesuch.

*33. Ein junges Fräulein aus achtbarer Fa-
 milie sucht eine Stelle als Labnerin. Gute Be-
 handlung wird hohem Lohn vorgezogen. Offerten
 unter J. W. 800 wolle man im Kontor des Tag-
 blattes abgeben.

Beschäftigungsgesuche.

*22. Ein Mädchen, welches das Putzmachen
 gründlich versteht, sucht Kundschaft in und außer
 dem Hause. Pünktliche und billige Bedienung
 wird zugesichert. Näheres Schwabenstraße 4 im
 2. Stock links.

* Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Abschreiben
 in deutscher, englischer oder französischer Sprache.
 Gest. Offerten unter M. S. im Kontor des Tag-
 blattes erbeten.

* Ein Mädchen, welches im Anfertigen und Aus-
 bessern der Wäsche bewandert ist, sucht in einem
 Geschäft oder Privatbause Beschäftigung. Zu er-
 fragen verlängerte Karlsstraße 10 im Hinterbau
 zwischen 11 und 2 Uhr Nachmittags. Ebenfalls
 ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten.

Empfehlung.

* Eine durchaus tüchtige Kleidermacherin em-
 pfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Anfertigen
 von eleganten Costümen, Regen- und Wintermänteln
 in und außer dem Hause; reelle und prompte Be-
 dienung wird zugesichert. Zu erfragen Hirsch-
 straße 31 im 2. Stock.

Octav-Bandonion (Concertina),

130tönig, vorzügliches Instrument, und eine
Zieh-Harmonika sind billig zu verkaufen.
 Näheres Hirschstraße 13 parterre.

Kasernen-Ofen,

ein größerer, noch sehr gut erhalten, ist zu ver-
 kaufen: Herrenstraße 41.

Zimmerturn-Gestell

wird billig verkauft: Adlerstraße 3 im 3. Stock.

Verkaufsanzeigen.

Eine russische Theemaschine (**Samowar**)
 ist zu verkaufen. Zu erfragen große Herren-
 straße 40. *22.

*22. Zwei große, guterhaltene **Krautständer**
 sind zu verkaufen: kleine Herrenstraße 2.

Zu verkaufen: 1 Kleiderschrank, 1 Wäscheschrank
 (auch für Kleider), 1 vollständiges Bett mit
 Matratzen und doppelten Ueberzügen, 2 Strohs-
 tühle, 1 Tisch, 1 Kohlenkasten mit Zugehör. Nä-
 heres Marienstraße 3, parterre. 22.

* Umzugs halber billig zu verkaufen: eine ma-
 sive Bettlade mit Kofst und ein großer Saupfosten
 mit Rohr. Zu erfragen Waldstraße 46 im Hinter-
 haus im 2. Stock.

21. Eine **Angoratage** (schönes Exemplar) ist
 billig zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 8 im
 Hinterhaus, parterre.

* Ein **Saupfosten**, wenig gebraucht, ist billig
 zu verkaufen: Waldhornstraße 64.

Fertige Winterpaletots,

neueste Façons in großer Auswahl,

zu den billigsten Preisen empfiehlt

A. Herzmann,

Langestraße 161.

Herrenstrasse 25.

Zur gefälligen Beachtung!

Da ich jetzt wieder mit meinem ganzen **Weißwaarenlager** eingetroffen bin, so
 empfehle circa 20,000 Meter **Stickerseifens** und **Zwischensäge** in Gambrit und
 Leinen vom schmalsten bis zum breitesten Streifen, schöne Auswahl **Vorhangstoffe**,
 billige elegante einzelne Fenster und Reste, **Waffel-Bettdecken**, **Schürzen** von den
 einfachsten bis zu den elegantesten billigt, in bunt, schwarz und weiß, leinene **Spitzen**
 und **Trimmings**, **Krausen** und **Plissés** in großer Auswahl, modernste **Damen-**
 und **Kinderkragen** und **Manschetten**, sowie verschiedenste schöne und billige **Con-**
fectionsartikel.
Oscar Beier aus Plauen i. S.

NB. Es ist jeder Dame Gelegenheit geboten, gebiegene Waaren wirklich billig einzu-
 kaufen, da mir direkte, beste Plauen'sche Bezugsquellen einen billigen Verkauf ermöglichen.
Herrenstraße 25, nahe der Erbprinzenstraße.

Unser Lager

in

Beleuchtungs-Gegenständen aller Art,

als:

Petroleum-Lampen der neuesten Constructionen,
Gaslustres, Wandarme, Candelabres,
Moderateur-Lampen, Leuchter, Lustres,

ist für die bevorstehende Saison auf das Reichhaltigste assortirt und wir
 sind dadurch in den Stand gesetzt, jeder Anforderung unserer verehrten
 Kunden zu genügen.

F. Mayer & Cie.

Grossherzogl. Hof-Lieferanten.

5.5.

Schönfärberei und Druckerei.

Färberei in Seide, Wolle und Baumwolle, zertrennt und unzertrennt.
 Besonders wird auf Färberei in unzertrennten Herrenkleidern auf-
 merksam gemacht. Billigste Bedienung.

Annahmestelle in Karlsruhe bei Herrn J. Dolland, Rüppurrer-
 straße 44. 10.2.

Wilhelm Költz,

Langestraße 147,

empfehl in neuen Zusendungen zu billigen Preisen
 für Herren, Damen und Kinder:

Filz-Schuhe und Filz-Stiefel,
Leder-Stiefel, Gummi-Schuhe,
Kork-, Stroh- u. Filz-Sohlen.

Grosse Auswahl. — Solide Arbeit. 6.6.



4.1. Von heute bis zum 23. d. M.

Ausverkauf

von

Porzellan- und Glaswaaren

mit 25% Rabatt:

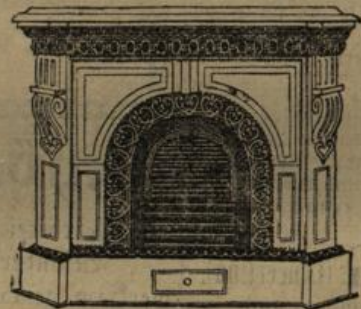
Ludwigsplatz 40a.

Bierkrüge, Becher und Blumentöpfe in blauem Steinzeug, Teller, Tassen, Kannen, Platten, Terrinen, Waschgarnituren, Thürschilde, Schellenzuggriffe } in ff. Porzellan, Flaschen, Gläser, Bierseidel, Butterdosen, Obstschalen, Dessert- und Cisteller in Glas, bemalte Vasen und Blumentöpfe aller Art, circa 300 Einmach- und Dunstflaschen, 100 Fliegengläser à 25 Pf., 2000 Kittfläschchen à 1 1/2 Pf.; ebendasselbst: 1 Cistkasten, wohl erhalten, à 25 Mark; eine Parthie acht ungarischer ff. Muster Ausbruch etc.

Die Möbel-, Bett- u. Spiegel-Handlung nebst Vermieth-Geschäft von Ferdinand Holz, Waldhornstraße 19 in Karlsruhe, empfiehlt neue und gebrauchte Chiffonniere, Kommoden, Sekretäre, Waschkommoden, Kanapees, Bettladen mit und ohne Koft, Büffets, Schreibtische, runde, ovale, viereckige und Zulegtische, Nachttische und Waschtische, Holz-, Rohr- und Strohstühle, vollständige Betten, Koffhaare, Stroh- und Seegrasmatrassen, ein- und zweithürige Kleider-, Bäcker- und Küchenschränke, Spiegel in Gold- und braunen Rahmen. **Herren- und Damenkoffer,** Holzkoffer und Handkoffer in großer Auswahl. Auch werden ganze Einrichtungen, sowie einzelne Möbel- und Bettgegenstände miethweise sowohl für hier als auch auswärts abgegeben und billigst berechnet. — Auch können obige Gegenstände durch monatliche Abzahlungen angekauft werden.

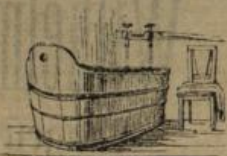
P. Hoffmann in Mannheim, Fabrik für Mantel-Marmor-Ofen,

Ramin-Ofen, Cheminées etc. in geschmackvollster Ausführung



mit Füll-Regulir-Einrichtung vorzüglichster Construction

empfehlen solche zu Fabrikpreisen. Musteröfen stehen zur gefl. Ansicht in der Groß. Bad. Landesgewerbehalle in Karlsruhe. Vertreter: Herr Adolf Wundt, Hirschstraße 9, Karlsruhe, woselbst auch reichhaltiges Musterbuch eingesehen werden kann. 11.2.



Bad-Anstalt

zum Römischen Kaiser.



Meinen geehrten Abonnenten theile ich ergebenst mit, dass seit 1. Oktober die Winterbäder eröffnet sind und auf Verlangen die Cabinete geheizt werden können.

Die Bad-Anstalt ist an **sämmtlichen** Wochentagen von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen bis 12 Uhr Mittags geöffnet.

Bäder, sowie heisses Wasser für Bäder werden bei frühzeitiger Anmeldung pünktlich in die Wohnung besorgt.

L. Rinderspacher, vormals H. Hemberle, Waldstrasse 34.

4.2. Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. (K. 40.)

Frau Therese Grohs, Langestraße 39, im 3. Stock, Eingang Fasanenstraße.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt von (K. 41.)

Frau Th. Grohs, Langestraße 39, 3. Stock, Eingang Fasanenstraße. 4.2.

Wirthschaft zu verpachten.

— Im östlichen Stadttheil ist auf 1. Dezember eine rentable Wirthschaft mit Wohnräumlichkeiten um billigen Preis zu verpachten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Privatstunden in Mathematik werden zu ertheilen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Unterrichts-Anerbieten.

* Bei Unterzeichnetem können noch einige Schüler oder Schülerinnen gründlichen Unterricht im Klavierspielen erhalten.

August Beck, Hofmusikus, Langestraße 243.

Privatunterricht

in der Mathematik wird gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Die Theehandlung

von Moriz Kahn, Adlerstraße 15 in Karlsruhe, empfiehlt ihren acht chinesischen Thee, eigener Importation in Originalkisten von 25—50 Pfund, im Großen und Kleinen zu billigst gestellten Preisen. Bei Abnahme von 5 Pfd. Preisermäßigung.

Vins Fins de Champagne



DE VENOGÉ & C^{ie} Epernay

empfehlen die einzelne Flasche à M. 4; bei Abnahme von Originalkörben (12, 30 u. 50 Flaschen) per comptant mit entsprechendem Rabatt

Julius Hoeck,

Weinhandlung und Hotel Grüner Hof. Filialen bei den Herren Kaufleuten **Vlet. Merkle,** Langestraße 150, gegenüber der Infanteriekaserne, **Theodor Klungele,** Ecke der Schützen- u. Wilhelmstraße, **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3, **Julius Bodenweber,** Fasanenstraße 2, und **F. J. Rahm,** Kaufmann in Mühlburg.

Recht russ. Caviar

empfehlen

Fried. Maisch, Ludwigsplatz 57.

2.2.

6.5.

Neue Mandeln,
groß und schön, empfiehlt
Wolfmüller,
3.2. Ecke der Rüppurrer- und Werderstraße.

Friedrich Maisch,
Ludwigsplatz 37,
2.2. empfiehlt:

Liebig's Backmehl
in Packeten von 1 Pf.,
Maizena
(amerikanisches Maismehl)
in Packeten von 1 Pf. und 1/2 Pf.

Suppen!

10.4. Jederzeit eine oder viele Portionen guter, nahrhafter, warmer Suppe, nur durch aufstoßen von Suppentafeln mit Wasser binnen 10 Minuten bereiten zu können, das ist der große Vorzug der im In- und Ausland rühmlichst bekannten **Condensirten Suppen von Rudolf Scheller in Hildburghausen.** Es empfiehlt dieselben in Tafeln à 25 Pfennige zu 6 Teller voll Suppe und in fünferlei Sorten: in Karlsruhe Th. Brügler.



Campher-Teife

von **Dr. Nittinger,**
per Stück 45 Pf., empfiehlt
Wolfmüller,
3.2. Ecke der Rüppurrer- und Werderstraße.

Cigarren,
Holländer und Hamburger Fabrikat,
in vorzüglicher Güte,
empfiehlt zu Fabrikpreisen
Leop. Kirsten,
81 neue Waldstraße, 2. Stod.

Non plus Ultra
einer
feinen Cigarre
à 5 Pfennig
mit eigener Schutzmarke.
Fr. Baumüller.

Schwarze Medaillons
mit allen silbernen Buchstaben in
feinster Ausführung à M. 6
vorrätzig bei
J. Petry, 3.1.
Juwelier u. Ringfabrikant Wtr.

„Dahem“ und „Ueber Land und Meer“
werden dauerhaft gebunden bei
2.1. **Julius Stöbe,** Werderstraße 10.

Papierhandlung
2.1. von **Julius Stöbe,** Werderstraße 10.

Musikalien-Leih-Anstalt von Fr. Doert,

4.3. **8 Friedrichsplatz 8.**
Der Abonnementspreis beträgt pränumerando:
Für ein Abonnement per Jahr M. 14.—,
" " " " 6 Monate " 9.—,
" " " " 3 Monate " 5.25,
" " " " 1 Monat " 2.—,
" " " " kleineres Abonnement per Jahr " 10.50.
(Letzteres wird nur auf die Dauer eines ganzen Jahres gegeben.)
Abonnements können mit jedem Tag beginnen.

Zur Verhütung kalter und nasser Füße
empfehle in großer Auswahl Filz-, Stroh-, Pelz-, Kork- sowie Patent-Einlag-
sohlen
W. Riegel,
Karl-Friedrichstraße 2 (beim Schlossplatz).

Bestellungen auf alle Sorten Ruhrkohlen,
Rustkohlen, Würfelkohlen, Fettschrot etc. vor 5 Uhr Abends an
meinem Kontor, **Waldstraße 83,** eingereicht, werden auf Wunsch
folgenden Morgen 2.2.
schon von 30 Ctr. an in jedem größeren Quantum prompt ausgeführt.
Kohlengeschäft C. Roth.

Eine Schiffsladung **prima Ruhrkohlen** ist für mich in Maxau ein-
getroffen, und empfehle ich solche zu billigsten Preisen.
Holz- und Kohlen-Geschäft
A. v. Steffelin,
3.1. Bahnhofstraße 44 und 46.

Langestraße 42. **Neue Bierhalle.** Langestraße 42.
5 Billards. 5 Billards.
Wein, Bier, Kaffee, Kuchen, warme und kalte Speisen, billige
Preise.
Morgens 10 Uhr **Zwiebelsuchen.** **Maier.**

Geiger'sche Trinkhalle.
Sonntag den 20. Oktober 1878
Concert-Abend.
ausgeführt von der bekannten Kapelle (früher Militär-Musiker).
Anfang 7 Uhr. Eintritt 15 Pf.

2.2. **Vorläufige Anzeige.**
Samstag den 26. Oktober im großen Saale des Museums:
Concert,
gegeben von
Pianist Heinrich Lang,
unter gefälliger Mitwirkung der Opernsängerin **Fräulein Adolfine Grim-
minger,** des **Herrn Hofmusikus Ebner** und des **Herrn Pianisten**
Artorio aus Augsburg.

Abonnements-Konzerte
(im Museumsaal),
veranstaltet vom **Großh. Hof-Orchester.**
2.1. Die geehrten Abonnenten werden ersucht, **spätestens bis zum**
25. Oktober die Billets zu den von ihnen innegehabten Plätzen in der
Musikalienhandlung von **L. Schuster** in Empfang zu nehmen oder
schriftlich zu belegen, indem sonst anderweitig darüber verfügt wird.
Vormerkungen werden auch daselbst entgegengenommen und der Reihenfolge nach
berücksichtigt.
Der Vorstand.

Seidenhüte,

deutschen, englischen und französischen Fabrikats in größter Auswahl bei billigsten Preisen;

Filzhüte

aus den besten deutschen Fabriken, von den geringsten bis zu den feinsten;

Kinder- und Knabenhüte

aus Filz und Loden in den schönsten Formen und Garnituren;

Jagdhüte aus Loden,

Specialität der Firma **Joh. Skriván & Sohn** in Wien, in größter Auswahl bei billigsten Preisen.

M. Wertheimer & Co.

in Frankfurt a. M.

Filiale: **E. Willmannsdörfer** in Karlsruhe, Langestraße 169.

Reparaturen jeder Art werden rasch und billigst erledigt.

Regulir-Füll-Ofen in verschiedenen Größen und neuester Construction, sowie alle anderen Sorten, als: **Ovalöfen, Stein-Kohlenöfen, Cremitageöfen** etc. etc. empfehlen zu den billigsten Preisen

J. Ettlinger & Wormser,

Herrenstraße 13.

6.6.

Regulir-Füllöfen mit Chamottesteinen neuester Construction in sehr großer Auswahl, Dr. Meidinger's patentirte Füllöfen, Säulenöfen, Ovalöfen und viele sonstigen Ofensorten empfiehlt zu sehr ermäßigten Preisen

L. J. Ettlinger,

Ecke der Langen- und Kronenstraße 24.

3.2.

Sonntags-Berein
zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.
— Versammlung jeden Sonntag Nachmittag
von 4—6 Uhr im Schloßchen, Herrenstraße 45.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 20. Okt. IV. Quart. 111.
Abonnements-Vorstellung. **Der schwarze Domino.** Komische Oper in 3 Akten von
Auber. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Montag den 21. Okt. Theater in Baden.
Aschenbrödel. Lustspiel in 4 Akten von
R. Benedix. Anfang 7 Uhr.

Dienstag den 22. Okt. IV. Quart. 112.
Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male:
Sakuntala. Schauspiel in 5 Akten nach
Kalidasa's altindischem Drama, von Alfred
Freiherrn von Wolzogen. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Mittwoch den 23. Okt. Theater in Baden.
Das Glöckchen des Eremiten. Ko-
mische Oper in 3 Akten von Maillart. An-
fang 7 Uhr.

Festhalle.

Heute Sonntag den 20. Oktober 1878

Großes Militär-Concert,

gegeben von der ganzen Kapelle des Leib-Grenadier-Regiments,
unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn A. Böttge.

Anfang $3\frac{1}{2}$ Uhr.

Eintritt 40 Pf.

Programm.

- | | | | |
|--|---|---|--|
| Erste Abtheilung. | | 7. Gavotten: a. „Abschiedsgruß“ (Giehe), b. „Korn-
blumen“ (Morley), c. „Heimliche Liebe“ (Resch). | |
| 1. Bombardon-Marsch a. d. Op. „Das goldene Kreuz“
(J. Brüll). | 2. Ouverture z. Op. „Ein Morgen, ein Mittag,
ein Abend in Wien“ (Suppé). | 8. Hochzeits-Polka (Gungl). | |
| 3. La Paloma, mexikanisches Volkslied; auf viel-
seitigen Wunsch (Pradier). | 4. Juristen-Balltänze, Walzer (A. Strauß). | Dritte Abtheilung. | |
| Zweite Abtheilung. | | 9. Zug und Marsch a. d. Op. „Die Königin von
Saba“ (Gounod). | |
| 5. Ouverture z. Op. „Oberon“ (G. W. v. Weber). | 6. Fantasie a. d. Op. „Gzaar und Zimmermann“
(Vorhing). | 10. Bravour-Arie a. d. Op. „Sicilianische Besper“
(Verdi). | |
| | | 11. Melodiensträußchen, großes Potpourri
(Conradi). | |
| | | 12. Steeple-Chase, Galopp (Gall). | |

50 Pfennig-Bazar!

Langestraße 151, gegenüber dem Museum.

Den geehrten Herrschaften bringe ich folgende Artikel in empfehlende Erinnerung:

Cigarren-Etuis mit Stickerei in Leder und Sammt, Portemonnaies, Musikmappen, Geldtäschchen, Geldbeutel, Visitenkartentäschchen, Schreibalbums, Strohkörbe, Schilfkörbe, Rolldecken, Salz- und Mehlkästchen in Holz, Draht-Semmelkörbe, blecherne Kochtöpfe, Casserolen, Esstrogtopfe, Reibeisen, Milcheimer, Gießkännchen, Britanniametall-Vorlegelöffel, Eßlöffel (3 Stück), Kaffeelöffel (6 Stück), Tischmesser und Gabeln, Dessertmesser, Taschenmesser, Trennmesser, Meerschäummassepfaffen, Holzpfaffen, Cigarrenspitzen, div. Sorten Tabaks- und Cigarrenkasten.

Cartons mit Seife, Schleppträger, Damenstrümpfe, Kinderstrümpfe jeder Größe, seidene Tücher, Nachthauben, Taschenschürzen, Damenkragen, Manschetten, Garnituren, Brochen, Ohrringe, Manschetten-Garnituren, Bracelets, Kautschuk-Garnituren, Hutverzierungen, Shawlnadeln, Uhrketten, Corallen-Garnituren, Giselaketten.

Nähkasten mit Einrichtung, Kleiderbürsten, Zahnbürsten, Nagelbürsten, Aufsteckkämmen, Frisier- und Staubkämmen, Salatbestecke, Uhrhalter, Rauch-Service, Aschbecher, Schlüsselhalter, Silberglas-Basen, Leuchter und Pokale, Wasserflaschen mit Glas, Hühnerdosen, Senfgestelle.

Kinderpistolen, Metallharmoniums, Eisenbahnen, Möbelklopfer, Reitpeitschen und viele andere Gegenstände.

Fast täglich kommen neue Artikel.

➔ Jedes Stück kostet 50 Pfennig. ➔

Ergebenst

Bernhard Meinicke.

Ferd. Herschel,

21.

vorn. G. S. Denison,

empfiehlt

das Neueste der Saison

in

Damen-Confection,

als:

*Costumes, Wintermäntel, Rotondes,
Regenmäntel,
Jupons und Morgenkleider*

in Filz und Flanellstoffen,
in reichster Auswahl.

Anfertigung von Costumes im eigenen Atelier in kürzester Frist.

Aug. Sonntag,

Ecke der Langen- und Waldstrasse.

Specialität in Kindergarderobe:

Kinderkleidchen aus blauem Cachemire und schwarzem Sammt, mit Stickerei oder leinen Spitzen garnirt, durchaus gut gefüttert, in den modernsten Façons von 5 M. an.

Kindermäntel aus schwerem Tuch und Filz in modernen Farben von 6 M. 50 Pf. an.

Weisse hochfeine **kurze** und **Tragmäntel**.

Flanell-, Pelzpiqué- und Chiffon-Höschen für jedes Alter in verschiedenen Façons.

Unterröckchen aus Flanell, Pelzpiqué und Chiffon.

Sämmtliche Kinder-Confection ist eigenes Fabrikat, und garantire ich für pünktlichste Arbeit und solideste Stoffe.

Cachemire-, Sammt- und Seiden-Hütchen, Caputzen, wollene Schühchen und Fäustlinge, Handschühchen, Pulswärmer, Gamaschen, wollene und gestrickte Kinder-Jäckchen und Kleidchen, Kinder-Corsetten, gestrickte weisse und farbige Höschen mit Leibchen in allen Grössen.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.